



## Hochschwab von Seewiesen



Wer nicht über Leitern und einen leichten Klettersteig auf den Hochschwab möchte, für den bietet sich die Variante von Seewiesen an. Diese Variante ist etwas länger als vom Bodenbauer und verlangt daher auch einiges an Kondition.

<b>Gebirge/Gebiet</b> Hochschwab	<b>Land/Bundesland</b> Österreich/Steiermark	<b>Schwierigkeit</b> ■
<b>Gehzeit</b> 7 1/2 bis 8 1/2 Stunden	<b>Länge</b> ca. 22,8km	<b>Kondition</b> ■ ■ ■
<b>Hund</b> 	<b>Höhenmeter</b> 1300m	<b>Landschaft</b> ■ ■ ■ ■
<b>Letzte Aktualisierung:</b> Oktober 2018		

### Anreise:

Von Kapfenberg kommend nach Thörl - Aflenz - Graßnitz bis nach Seewiesen fahren, kurz vor der ersten Kehre auf den Seeberg links abbiegen und dem Weg ins Seetal bis zum Parkplatz folgen.

### Route:

Weitwanderweg 801/805, Parkplatz Lettanger - Florlhütte (1284m) - Kühboden - Höllkampl (1449m) - Franzosenkreuz - Höllboden - Voisthaler Hütte (1654m) - Obere Dullwitz (1750m) - Graf-Meran-Steig - Rotgangboden (2060m) - Schiestlhaus (2153m) - Hochschwabgipfel (2277m).

### Wegbeschaffenheit:

Schotterweg, Waldweg, Wiesenweg, markierte Wege, Schutt / Steine / Fels

### Beschreibung:

In Seewiesen (974m), gegenüber dem nahen Seeberghof (Bushaltestelle), steht eine Kapelle. Hier führt der Weg in das Seetal und dieser darf für ca. 1,5 km mit dem Fahrzeug befahren werden, Parkplätze sind vorhanden. Zuerst geht man über einen Wiesenboden, danach durch einen Wald zum Lettanger (1042m). Ab hier wird der Weg schon etwas steiniger, weiter durch den Bösen Wald, zur Florlhütte (die Florlhütte ist am 26.8.2005 nach einem Blitzschlag abgebrannt, diese wird derzeit wieder aufgebaut und ist tagsüber auch schon wieder bewirtschaftet, Stand 2007) (1284m). Danach folgt der Kühboden, darüber der Höllsattel mit dem Franzosenkreuz (1449m). Danach geht es leicht bergab in den Höllboden, von hier geht es dann steiler werdend in das Voisthalergaßl zur Voisthaler Hütte (1654m). Von hier geht es dann in der Oberen Dullwitz zum Talschluss. Aus dem karähnlichen Hochtalboden weiter auf dem Graf-Meran-Steig und schließlich über den Rotgangboden zum Schiestlhaus. Den Nordostrücken ansteigend geht es zum Gipfelkreuz.

### Bemerkung:

Für alle welche es gemütlicher angehen möchten, sollten auf dem Schiestlhaus übernachten und am nächsten Tag den Rückweg antreten.

### Versorgung/Stützpunkte:

[Voisthaler Hütte](#), [Schiestlhaus](#)

## Hund:

Diese Tour ist für einen Hund geeignet, achte aber gut auf die Pfoten deines Begleiters, denn der Weg führt fast ausnahmslos über Fels und Stein und der Hund muss bei bester Kondition und Gesundheit sein. Für unsere Ghini war es an diesem Tag ziemlich an der Grenze (es war sehr warm und mittlerweile ist sie auch schon 8 1/2 Jahre alt).

[Ghini bekam einen Orden](#)

## Weiterführende Links:

Anfahrtsplan Google Maps

Anfahrtsplan HERE

zu den Fotos

zu den Fotos 2018 (mit Schnee)

## Karte und Höhenprofil:



## Legende der Wegpunkte:

Parkplatz	Interessanter Ort mit Foto
Hütte	Gipfel
Interessanter Ort	Start wenn kein Parkplatz

[△ Haftungsausschluss](#) [Copyright](#)

Werte Besucher, wenn Sie Neuigkeiten zu dieser Wanderung oder Bergtour haben (Parkplatzgebühr, Parkverbote, Zustand der Wege, Schneelage speziell im Frühjahr, usw.), senden sie mir bitte über das [Kontaktformular](#) einen entsprechenden Hinweis. Ich werde diese Informationen umgehend in die Beschreibung einfügen.

Solche Informationen sind für uns alle sehr wertvoll!

Danke!